

Amtliche Publikationen

GEMPEN

www.gempen.ch
info@gempen.ch

Ev. – Ref. Kirchengemeinde

Für einen der vakanten Sitze im Kirchgemeinderat der Evang.-ref. Kirchengemeinde Dornach-Gempen-Hochwald hat sich Frau Jaika Wolfkamp, 1974, Saffretweg 13, 4143 Dornach, zur Verfügung gestellt. Gestützt auf § 15 Abs. 2 Kirchengemeindeordnung bzw. §§ 58 – 66 Gemeindegesezt gilt die sich zur Verfügung stellende Kandidatin als in stiller Wahl gewählt.

Rechtsmittel:
Beschwerde an das Verwaltungsgericht (eingeschrieben) innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach Publikation der stillen Wahl.

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
Dornach-Gempen-Hochwald

Amtliche Publikationen

HOCHWALD

www.hochwald.ch
sekretariat@hochwald.ch

Baupublikation

Bauherrschaft: Heinz Gaugler, whft, Baselweg 2, 4146 Hochwald – Bauobjekt: Umbau Carport – Bauplatz: Baselweg 2, GB 3425 – Projektverfasser: Jürg Rhyin, Stockenweg 15, 4146 Hochwald

Planauflage: Schalter Gemeindeverwaltung, sowie jeder 1. und 3. Montag im Monat von 19:00 - 20:00 Uhr bei der Baukommission

Einsprachefrist bis: 20.08.2020

Rechtsmittel:
Beschwerde an das Verwaltungsgericht (eingeschrieben) innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach Publikation der stillen Wahl.

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
Dornach-Gempen-Hochwald

Ev. – Ref. Kirchengemeinde

Für einen der vakanten Sitze im Kirchgemeinderat der Evang.-ref. Kirchengemeinde Dornach-

LESERBRIEF

Gemeinderäte der FWD im freien Fall

Schon vor Wochen habe ich gebeten, die gewählten Mitglieder des Gemeinderates Dornach sollen sich auf ihre Arbeit, auf ihr Wesentliches konzentrieren und die internen Streitigkeiten nicht in der Öffentlichkeit austragen. Und das zum Wohle aller, zum Wohle der Gemeinde. Dass der Gemeindevizepräsident und Statthalter Daniel Müller über die Medien weiter anheizt, ist nicht überraschend. Er bestätigt nur seine Art und Weise, politisch zu agieren, die nun definitiv hilflos wirkt. Überrascht hat mich hingegen, dass zwei erfahrene Gemeinderäte der Freien Wähler auf eine ähnliche Strategie setzen: Austragen von scheinbaren und subjektiv erlebten Missständen in der Öffentlichkeit und das Desavouieren von eigenen Parteikollegen im Gemeinderat. Es bleibt zu hoffen, dass Daniel Urech und Rudolf Hafner im Artikel «Dornach kommt nicht zur Ruhe» der Basler Zeitung nicht korrekt zitiert wurden und das Ganze ein Fauxpas der Presse ist. Wird sich aber bestätigen, dass diese beide Herren es so gemeint haben, wie ich lese, dann tragen die Freien Wähler und deren Wahlerrinnen und Wähler Mitverantwortung für diese unmögliche und beschämende Ruhelosigkeit im Dorf. Es ist für uns Dornacherinnen und Dornacher in aller Deutlichkeit zu erwarten, dass alle gewählten Gemeinderäte nun strikte bis Legislativredner für unsere Gemeinde arbeiten. *Andreas Steinegger*

JUBILAR

Gratulation zum 100. Geburtstag



Blumen zum Jubiläum: Vizegemeindevizepräsident Daniel Müller (l.) und Brigitta Egli, Mitarbeiterin Zentrale Dienste, überreichen Heinrich Schmid die Glückwünsche. *zvc*

Wer behauptet, Dornacher Luft sei ungesund, den straft die Tatsache, dass schon wieder ein Dornacher Einwohner das hundertste Lebensjahr erleben darf. Lügen. Heinrich Schmid-Witzig wurde am 2. August 1920 in Chur geboren und absolvierte in Chiasso eine Kaufmännische Ausbildung. Nach einem Auslandsjahr in den Vereinigten Staaten liess er sich in den 50er-Jahren in Basel nieder. 1972 baute er an der Herentalstrasse sein Haus, welches er noch heute bewohnt. Als Vizedirektor der BLG (Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft AG) war er bis zu seiner Pensionierung für die Logistik zuständig. Der Jubilar war ein passionierter Segelflieger, der die Pionierzeit des Segelfluges in der Region prägend mitgestaltete. Der rüstige Rentner erinnert sich gerne an die Aviatik Zeiten sowie an den Aktiviendienst als Oberleutnant. Bei guter Gesundheit genoss er am vergangenen Sonntag im Kreise seiner Angehörigen und Nachbarn die zahlreichen Gratulanten bei einem Glas Prosecco und feinen Häppchen. Aus der Kantonshauptstadt erreichte den Jubilar ein wunderschöner Blumenstraus mit den allerbesten Glückwünschen der Regierung. Am vergangenen Montag wurde Heinrich Schmid vom Dornacher Vizegemeindevizepräsidenten Daniel Müller und Frau Brigitta Egli, Mitarbeiterin der Zentralen Dienste zur grossen Freude des Jubilars mit einem Blumenstraus und den Glückwünschen des Gemeinderates überrascht.

Für den Gemeinderat, Daniel Müller, Vizegemeindevizepräsident

PARTEIEN

Nur politische Stimmungsmache

Die Mehrheit des Dornacher Gemeinderats beschloss am 13. Juli, der kommenden Gemeindeversammlung den Umbau der Gemeindeverwaltung ohne Photovoltaik-Anlage vorzulegen. Zu unserer Entrüstung lesen wir nun im Wochenblatt Nummer 30 die Aussage des Präsidenten der Grünen Dornack-Thierstein, Florian Lüthi, wie dieser – vermutlich ohne vertiefte Prüfung der Fakten – politische Stimmung gegen das erwählte Projekt macht. Trotz wird empfohlen, das gesamte Projekt abzulehnen, sofern keine PV-Anlage vorgesehen ist. Man beachte, dass im 2014 bereits eine aufwändige Dachsanierung für rund 400'000 Franken erfolgte und auch, dass die kantonale Denkmalpflege Solothurn einer PV-Anlage auf besagtem Dach ziemlich sicher kritisch gegenüberstehen dürfte. Das Umbau-Projekt könnte dadurch wieder um Monate verzögert werden. Aus unserer Sicht ist eine weitere Verzögerung eine Verschwendung von Steuergeldern. Dementsprechend plädieren wir auf Annahme des Projekts und laden Kollege F. Lüthi und Co. dazu ein, jedes eigene Wort abzuwägen und lieber Lösungsansätze statt Ablehnungen vorzuschlagen. Die SVP Dornach möchte zusammen mit ihren bürgerlichen Partnern die baldige Beendigung des Traumas Umbau Gemeindeverwaltung und könnte damit leben, dass man eine PV-Anlage gesondert prüft. Freiwilliges Korrigendum zu unserem letzten Leserbrief: Gemeindevizepräsident Andres teilte uns mit Mail vom 24. Juli die Empfangsbestätigung unserer am 15. Juli eingereichten Eingabe zur Vernehmlassung «Revision der Gemeindeordnung» mit. Jetzt erwarten wir die fundierte Prüfung unserer Eingabe. *Ihre SVP Dornach*

NVD

Wildsträucher für jeden Garten

Ein naturnaher Garten ist pflegeleicht, ökologisch wertvoll und voller Leben! Die Birnstadt-Gemeinden und Naturschutzvereine Aesch-Pfiffingen, Arlesheim, Dornach, Münchenstein und Reinach unterstützen die ökologische Vielfalt im Siedlungsraum und bieten deshalb im Oktober eine Auswahl an einheimischen Wildsträuchern zum Verkauf an. Die rote Heckenkirsche beispielsweise schmückt eine schattige Ecke; mit dem Faulbaum oder dem Kreuzdorn wird die Verbreitung des Zitronenfalters gefördert; die Felsenbirne erfreut nicht nur das Auge, sondern trägt auch schmackhafte Beeren. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sie können die Liste der Sträucher auf der Homepage des Naturschutzvereins Dornach einsehen (www.nvd-dornach.ch). Durch eine Bestellung im Voraus bis spätestens 14. August haben Sie die Sträucher auf sicher. Wer sich aber noch nicht entscheiden kann, besucht uns einfach am 17. Oktober an unserm Verkaufsstand vor dem Coop Kreisel in Dornachbrugg zwischen 9 und 14 Uhr (s'het solang's het!). *Natur- und Vogelschutzverein Dornach*

LESERBRIEF

Mit oder ohne PV-Anlage

Welch ein Gestürm! Der Gemeinderat war sich bei der Planung uneinig. Da gibt es nur einen Ausweg. Büromöbel, Büromaterial etc. sofort einpacken und in die bestehende Gemeindeverwaltung an der Hauptstrasse zurückkehren. Wer kam denn auf die Idee, das Gemeindehaus an der Hauptstrasse zu sanieren? Die Verwaltung hat nämlich bis zum Auszug bestens funktioniert und ein Umbau wäre gar nicht nötig! Die Sozialregion auslagern und schon haben wir überaus genügend Platz. Auch für den Gemeinderat hat es dort ein wunderschönes Sitzungszimmer! Mit dieser einfachen Lösung könnte die Gemeinde Dornach viel Geld einsparen. Für dieses unsinnige Projekt wurden nun schon viele Tausend Franken verplant und ausgegeben. Ich denke dabei auch an die monatlichen Mietzinszahlungen an die Metalli. Interessant wäre zu wissen, wie viel total? Vielleicht geht die Planung nach dem 26. August im Dornacher Gemeinderat weiter? Wäre die sofortige Zügelle ev. eine Variante für die Gemeindeversammlung vom 26. August? Noch eine kleine Randbemerkung: Uneinig waren sich die Gemeinderäte aber auch beim neuen Projekt Mehrzweckhalle am Gempenring, was kommt bei diesem weiteren Bauvorhaben noch alles auf uns zu? Gibt es da eventuell ein Debakel wie beim Umbau Gemeindeverwaltung?

Klaus Boder

GOTTESDIENSTE

Katholische Gottesdienste in Dornach

Sonntag, 9. August
10.45 Seelsorgeverbands-Gottesdienst bei der Kapelle in Hochwald
Mariä Himmelfahrt, 15. August
10.30 Gottesdienst mit Eucharistie und Kräutersegnung
Sonntag, 16. August
9.00 und 11.00 Firmung mit Weihbischof Denis Theurillat (wegen Corona nur für Firmfamilien und ihre geladenen Gäste) für 18.00 Gottesdienst im Kloster Dornach
Mittwoch, 19. August
19.00 Taizé-Gebet
Freitag, 21. August
19.00 Nachhaltung für Dora Tschudin-Feigenwinter; JM für Aline Franz-Amhof; Josef Raeber Gest. JM für Lina u. Leo Wiesler-Doppler

Katholische Gottesdienste in Gempen

Sonntag, 9. August
10.45 Seelsorgeverbands-Gottesdienst bei der Kapelle in Hochwald
Mariä Himmelfahrt, 15. August
19.00 Prozession zur Muttergottesfluh und Kräutersegnung, mitgestaltet von der Flötengruppe Flautissime

Katholische Gottesdienste in Hochwald

Hochwald
Sonntag, 9. August
10.45 Seelsorgeverbands-Gottesdienst bei der Kapelle
Mariä Himmelfahrt, 15. August

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Dornach-Gempen-Hochwald

Sonntag, 9. August
17.00 Gottesdienst mit Pfarrer Jost Keller. Findet draussen (aufgrund der Sonnenhitze) hinter dem Timotheus-Zentrum statt. Aufgrund der Corona Pandemie werden wir den Gottesdienst ohne Abendmahl feiern. Auch draussen wird der Gottesdienst musikalisch von Risa Mori am Klavier und Sebastian Münchmeyer am Cello begleitet. Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen am gewohnten Kirchenkaffee oder draussen Grillieren teilzunehmen.
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im Gemeinschaftssaal statt, welcher genug Platz bietet den Sicherheitsabstand zu gewährleisten.
Nächste Schatzsucher:
Samstag, 29. August
9.30 bis 12.00 im reformierten Kirchgemeindehaus, Dornach, Gempenring 18, in Dornach

Ökumenische Gemeinschaft Dornach

Gebetszeiten an der Amthausstrasse 8:
Montag bis Samstag:
7.00, 12.00, 18.00, 21.00
Sonntag:
7.30, 12.00, 15.00, 21.00
Sonntag, 9. August
9.00 Wortgottesfeier
Mariä Himmelfahrt, 15. August
9.00 Uhr Wortgottesfeier

KHPV

Generalversammlung

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Monate mit der Covid-19-Pandemie sind wir der Meinung, dass eine Durchführung der Generalversammlung nun wieder möglich ist. Wir folgen den BAG-Richtlinien betreffend Abstand und Hygiene für die Veranstaltung. Bitte reservieren Sie sich den Mittwoch, 12. August, um 19 Uhr und beachten Sie auch den neuen Veranstaltungsort, nämlich das Kath. Pfarreiheim, Sitzungszimmer 1/2 am Bruggweg in Dornach. Wir werden über Aktivitäten und Zahlen des vergangenen Jahres berichten und Ihnen einen Ausblick auf unsere zukünftigen Aktionen und Projekte geben. Die Traktandenliste sowie den Jahresbericht finden Sie auf unserer Internetseite khpv.ch. Zugunsten der Sicherheit und Gesundheit unserer Gäste werden wir dieses Jahr leider auf den geselligen Teil des Abends verzichten müssen. Der Apéro wird demzufolge nicht stattfinden und wir werden das Rahmenprogramm auslassen, um die Veranstaltung möglichst kurz zu halten.

Kranken- und Hauspflegeverein, Der Vorstand

PARTEIEN

Photovoltaik gehört aufs Dach!

An der nächsten Gemeindeversammlung vom 26. August soll eine Vorlage zur Sanierung des Verwaltungsgebäudes zur Abstimmung kommen, die keine Photovoltaikanlage auf dem Dach vorsieht. Dies entgegen der Notwendigkeit, Nützlichkeit und Dringlichkeit einer solchen Massnahme. Die Grünen können nicht nachvollziehen, weshalb dies bei der Sanierung eines öffentlichen Gebäudes heute nicht eine Selbstverständlichkeit darstellt. Die Befürchtung, dass die Denkmalpflege dem Gesamtprojekt Steine in den Weg legen kann, heisst nicht, dass man es nicht probieren sollte! Zur Sicherheit kann für die Anlage auch eine separate Baueingabe gemacht werden. Es wäre auch aus Sicht der Grünen wichtig, dass die Sanierung des Gemeindehauses endlich zu einem Abschluss kommt. Ich werde deshalb an der nächsten Gemeindeversammlung den Antrag stellen, die Photovoltaikanlage wieder in das Projekt aufzunehmen. Die Kosten sind kurzfristig gering und langfristig resultiert aufgrund des hohen Eigenverbrauchs gar ein Gewinn! Ich hoffe, dass eine Mehrheit der Anwesenden an der Gemeindeversammlung dies auch so sieht und dem Antrag folgen wird. *Florian Lüthi, Präsident Grüne Dornack-Thierstein*



Einladung zur Generalversammlung 2020

Der Vorstand des Kranken- und Hauspflegevereins Dornach – Gempen – Hochwald lädt seine Mitglieder und interessierte Gäste herzlich zur Generalversammlung ein:

Datum/Zeit:
Mittwoch, 12. August 2020, um 19.00 Uhr

Ort:
Kath. Pfarreiheim, Sitzungszimmer 1/2, Bruggweg, Dornach

Der Vorstand des KHPV Dornach – Gempen – Hochwald